

Du glückliches Österreich, impfe! (Pardon, dass sogleich die Überschrift mit einem Imperativ beginnt)

Wien ist wirklich super. Jetzt gibt's sogar einen Gutschein fürs Bordell inkl. Gratisimpfung. Zuerst war dann ich, der Schorsch, im Puff. „Nadel vor Nudel“, hat mein Freund, der Franzi, zum neuen Gutschein gemeint. Das wär sein Motto.

Also: Ärmel hoch, dann gleich den ersten Gratis-Stich. Hat überhaupt nicht wehgetan. Hose runter - und durchimpfen. Hat richtig gut getan, mein Gratis-Stich. Wien hält einfach, was es verspricht. Jeder kann kommen. Und alle haben da mitbezahlt. Das ist einfach extrem sozial. Jetzt will ich im Stephansdom die 2. Dosis holen. Ein wenig Segen kann ja nicht schaden und herrlich währt einfach am längsten.

Die lange Schlange in der Kirche ist aber echt unangenehm. Und am Ende gibt's nicht einmal ein Paar Würstel. Auch keine Hostie.

„Gehens doch zur Impfburg“, rät mir eine ältere Dame.

„Der Bundespräsident lässt dort am Staatsfeiertag impfen. Nur ein Mückenstich. Das ist ein Meilenstein.“

Aha: Die Hofburg wird zur Impfburg. Super. Wien ist echt anders.

Also, 26. Oktober Zweitimpfungs-Termin. Weltklasse.

Vielleicht gibt's auch eine Hüpfburg. Aber scheiß auf die Kinder.

Besser es gibt Würstel und der Präsident raucht dazu.

Die asozialen Vollkoffer sollten auch die Chance nutzen.

Überhaupt die Ausländer und auch die Neger in Amerika, die lassen sich net gscheit impfen. Strunzdumm, diese Unsolid-ariet. Überhaupt nicht solide.

Wenn ich durchgeimpft bin, dann will ich die Gfrasta nicht mehr sehen. Lass mich doch nicht von denen anstecken, nur weil sich die nix pfeifen. Die wollten noch nirgends mitmachen. Die Tests und das Krankenhaus sollen die Trottel selber bezahlen. Und recht hat der Szekeres: Steuern sollens auch mehr zahlen, die Verschwörer.

Mein Freund, der Karli, der voll intelegant ist und sich mit dem Universum und so super auskennt, sagt zwar immer: „Der ist nicht die hellste Kerze auf der Sachertorte. Den will ich am liebsten dorthin beamen, wo der Pfeffer wächst. Der lässt sich leicht beamen“, sagt er, weil das Gehirn am schwierigsten zum Beamten wäre. Bei Beamten wär das halt leichter. „Karli beamte Beamte. Der Szekeres war der erste Prototyp“, wird's mal heißen.

Der Karli ist in letzter Zeit aber überhaupt a bissl komisch. Er meint immer: „Freuden-, Kirchen- und Politikhäuser sind die unheilige Trinität des Verderbens. Und: Ein Gut-schein bedeutet noch lange nicht Gut-sein.“ Ich versteh solche Impformationen gar nicht und der Franzi hat ihm dafür schon mal einen Aluhut aufgesetzt.

Ich kauf mir jetzt auch zwei Packer! Tschick, so wie die Politika. Sicher gesund. Der Präsident, sein Hund und der Minister für Gesundheit rauchen ja auch. Und die Würstel kauf ich mir jetzt selber und gleich ein paar Alu-Dosenbier dazu. Und vor der Impfung habe ich echt keine Angst. Hab ja ein super Immunsystem.

Was feiern wir eigentlich am Staatsfeiertag? Aja, den Abzug des letzten Ungeimpften.

Oder war's doch die immerwährende Impfung?

Wurscht – ich bin dabei bei diesem Impfwunder, auch wenn sich der Karli wundert! Und auch ohne Würstel!

Prost!

Gerald E.